

2020

Gemeinsam **stark sein**



JETZT ERST RECHT: GEMEINSAM STARK, IN DIESEM JAHR GANZ BESONDERS!

Gemeinsam
stark sein
2020

Sich einsetzen, gemeinsam handeln, Verantwortung übernehmen:

das sind besondere Stärken der Bürger:innen in Rheda-Wiedenbrück. Durch die Bürgerstiftung können viele Menschen in unserer Stadt gemeinsam Gutes tun. Sie haben die Bürgerstiftung gewählt, um große und kleinere Beträge zu bündeln, um ihre Ideen und Wissen einzubringen, ihre Zeit für das Gemeinwohl zu spenden.

Ihnen allen ein herzliches Dankeschön! Stifter, Zustifter, Paten, Freunde, Spender, Partner, Gremienmitglieder und freiwillig Engagierte – Sie alle haben dazu beigetragen, dass die Bürgerstiftung in Notlagen helfen konnte, dass wichtige Anliegen gefördert wurden, dass die Dauer-Projekte weiter wachsen konnten.

Ein ganz besonderer Dank geht in diesem Jahr an die Stifter der Regionalen Kulturstiftung. 1995 gegründet, hat die Regionale Kulturstiftung 25 Jahre lang Kunst, Kultur und Heimatverbundenheit in unserer Stadt großzügig unterstützt. In diesem Jahr haben die Stifter beschlossen, die Kräfte mit der Bürgerstiftung zu vereinen und die Stiftung in die Bürgerstiftung zu überführen.

Dieses Jahr hat erneut gezeigt, dass gemeinsames Wirken von besonderer Bedeutung ist. Kooperationen werden in Zukunft noch wichtiger, denn die Aufgaben werden größer. Die Auswirkungen von COVID 19 werden uns alle noch länger begleiten. Gerade deshalb müssen Bildungs- und Chancengerechtigkeit, die Unterstützung von Familien und das gute Zusammenleben in unserer Stadt gefördert und gestärkt werden.

2020 war für viele Menschen in Rheda-Wiedenbrück ein forderndes, unsicheres und oft ein verwirrendes Jahr. Umso mehr haben wir uns gefreut, dass wir in dieser Zeit mit der Bürgerstiftung einige positive Dinge bewegen konnten und wir blicken mit Zuversicht in das nächste Jahr und auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!

Ihr Team der Bürgerstiftung Rheda-Wiedenbrück



Bettina Windau
(Vorsitzende)

Gabriele Conert

Dr. Heiner Wortmann

Berthold Lönne
(Stellvertretender
Vorsitzender)

Bernd Jostkleigrewe

Claudia Wilm
(Geschäftstelle)

Iris Blumenröhr
(Vorstandsbeauftragte
Kommunikation)

WIE ARBEITET DIE BÜRGERSTIFTUNG?

Offen, neutral, flexibel



Die Bürgerstiftung ist neutral und offen für alle Bürger:innen. Die breit gefassten Satzungszwecke lassen es zu, dass zahlreiche Themen bearbeitet werden können. Die Stiftung bietet so vielfältige Möglichkeiten und einen organisatorischen Rahmen für die gemeinsame Gestaltung unserer Stadt.

Vermögen bündeln,
Wissen einbinden,
Wirksames finanzieren



Wirkung entsteht, wenn viele Beiträge zusammenkommen. Fachwissen, verlässliche Finanzierungen und die Umsetzungsfähigkeit in der Praxis sind einige davon. Zahlreiche Partner helfen dabei mit: Unternehmen, Stiftungen, Vereine, Verbände, städtische Einrichtungen oder einzelne Persönlichkeiten.

Impulse geben,
Ideen ausprobieren,
Neues schaffen



Gute Ideen brauchen Freiraum. Die Bürgerstiftung kann Entwicklungsbedarf aufspüren, Neues ausprobieren und beharrlich verfolgen. So werden aus Problemen Lösungen, aus Gedanken Taten und aus Hilfsbereitschaft wirkungsvolle Projekte.



HELFEN IM CORONA JAHR 2020



Engagement in außergewöhnlichen Zeiten

» Operative Unterstützung für den Corona Hilfsfonds

Mit Beginn der Pandemie wurde durch Privatspenden der Corona Hilfsfonds der Stadt Rheda-Wiedenbrück ins Leben gerufen. Die Bürgerstiftung unterstützt bei der Förderung durch den Hilfsfonds.

» Verstärkte Lernförderung durch den Bildungsfonds

Junge Menschen wurden durch die Pandemie besonders getroffen. Unterrichtsausfall und Homeschooling bei begrenzten Möglichkeiten in den Familien führten oft zu gravierenden Lerndefiziten, besonders bei jungen Kindern. Um ihnen die Möglichkeit zu geben möglichst schnell wieder den Anschluss zu finden, wurde mit Hilfe des Corona Hilfsfonds das Sonderprogramm Lernförderung aufgelegt. Seit dem Sommer und bis ins Jahr 2021 erhalten mehr als 250 Grundschüler:innen eine intensive individuelle Lernförderung.

» Förderungen in schwieriger Zeit

Für manche gemeinnützige Organisationen bedeutet die Pandemie, dass sie ihre Leistungen nicht mehr erbringen können und dass sie mit dem Wegfall ihrer Einnahmen kämpfen müssen. Dies trifft auch auf die MusicalFabrik zu. In dieser schwierigen Lage hat die Bürgerstiftung auch in diesem Jahr ihren langjährigen Partner unterstützt. Eine Förderung erhielt auch der Pferdeschutzhof Four Seasons, um Spendenausfälle zu ersetzen.

Seit dem Sommer und bis ins Jahr 2021 erhalten mehr als 250 Grundschüler:innen eine intensive individuelle Lernförderung. Finanziert wird dieses Sonderprogramm durch eine Spende aus dem Corona Hilfsfonds.

Unterstützung für die wertvolle Arbeit des Vereins MusicalFabrik.



Ina Schweikardt vom Pferdeschutzhof Four Seasons freut sich über die Förderung der Bürgerstiftung.



BEWÄHRTE PROJEKTE WEITER ENTWICKELN



**Für gutes
Zusammenleben:
viele Partner,
viele Angebote**

» Mehr Übersicht durch das Chancenportal

Die vielen Angebote für junge Menschen und Familien schnell und einfach finden – das ist das Ziel des Chancenportals. Rund 120 Anbieter nutzten das Online-Portal und wiesen mehr als 300 Angebote pro Monat aus. Insgesamt mehr als 77.000 Suchanfragen zeigen den Bedarf. Flexibel reagierte das Chancenportal auf die Pandemie: Infos und spezielle Angebote im Kontext Corona werden dort immer aktuell verzeichnet. Auf der Grundlage einer externen Evaluation und dem Austausch mit ähnlichen Initiativen in anderen Städten wird das Chancenportal gemeinsam mit dem Caritasverband für den Kreis Gütersloh und dem Jugendamt der Stadt weiter aufgebaut.

www.chancenportal-rhwd.de

» Informationen und Austausch für Eltern

Die Elternschule hat zwei umfangreiche Programme auf den Weg gebracht. Rund 30 Partnerorganisationen in Rheda-Wiedenbrück und Langenberg entwickelten insgesamt mehr als 280 Angebote zu den Themen Erziehung, Bildung und Gesundheit für alle, die mit Kindern leben. Auf Grund der coronabedingten Beschränkungen stellte sich die Elternschule auf neue Vermittlungsformen per Video ein.

www.elternschule-rhwd.de

» Schnelle Hilfe in allen Schulen und Kitas: Der Bildungsfonds

Wenn staatliche Mittel nicht oder nicht in hinreichendem Maß genutzt werden können, steht der Bildungsfonds zur Verfügung. Alle 23 Kitas und 15 Schulen erhalten ein Budget, um für benachteiligte junge Menschen schnell und unbürokratisch Maßnahmen zur Lern- und Sprachförderung, für gesunde Mahlzeiten, für Schulmaterial oder Kleidung und zur Teilhabe an Kultur, Sport und Bildungsreisen zu ermöglichen.

www.bildungsfonds-rhwd.de

» Liebevoll ausgewählte Geschenke zu Weihnachten

Es ist schon eine gute Tradition: gemeinsam mit heimischen Unternehmen, Stiftungen, Privatpersonen und der Gütersloher Tafel werden für rund 200 Kinder individuelle Weihnachtswünsche erfüllt. Die freiwillig Engagierten der Tafel und der örtliche Einzelhandel sorgen dafür, dass aus den vielen Wunschzetteln gepackte Päckchen und strahlende Kinderaugen werden.

» Eine helfende Hand

Nicht immer können staatliche Mittel in schwierigen Lebenslagen helfen. Die Bürgerstiftung konnte auch 2020 wieder Menschen unterstützen, die für den nächsten Schritt vorwärts finanzielle Hilfe brauchten: zum Beispiel um einer jungen Mutter den Weg zurück in ihren Bildungsweg zu erleichtern, einen Studienpionier zu unterstützen und einer geflüchteten Frau den Schulabschluss und damit den Einstieg in eine Ausbildung zu ermöglichen. Auch die Soulbuddies und ihre Arbeit mit Menschen in psychischen Problemlagen hat die Bürgerstiftung gefördert.



**Unterstützung
junger Menschen,
die besondere
Hilfe benötigen**

GUTE IDEEN FÖRDERN



**Bildung, Kultur,
Engagement
und gesundes
Aufwachsen
junger Menschen**

» 6 x voller Einsatz

In Rheda-Wiedenbrück machen sich viele Schulen, Kitas und Vereine für Kinder und Jugendliche stark. Wenn das reguläre Budget nicht reicht, kann die Bürgerstiftung auf Antrag mithelfen. Sechs Mal wurde dieser Bereich in 2020 gefördert: Theater in der DRK Kita Klawitter, Gesundheitsbildung in der Brüder Grimm-Schule, ein Skitag der Andreasschule, PlusKurse in Englisch und Chemie sowie ein Programm zur Gewaltprävention an der Johannisschule und ein Piratenschiff des Freibadvereins Rheda.

» Musik für junge Menschen

Der Pandemie zum Opfer gefallen sind in diesem Jahr die traditionellen Fiolino-Konzerte für ganz junge Kinder. 2021 geht's damit weiter!

» Ab ins Museum

Auch wenn 2020 das Programm eingeschränkt werden musste: immer noch soll in unserer Stadt jedes Kind einen Museumsbesuch erhalten. Das Programm mit dem Museum Wiedenbrücker Schule wird weitergeführt und soll im folgenden Jahr thematisch ausgebaut werden.

Die Ausstellung „Die Briten, Wiedenbrück und der kalte Krieg“ fand in einem zum Kurzzeit-Museum umgestalteten Ladenlokal statt. Die Bürgerstiftung hat sich gefreut, das Gemeinschaftsprojekt des Flugplatzmuseums Gütersloh, des Heimatvereins Wiedenbrück-Reckenberg und des St. Sebastian Bürgerschützenvereins Wiedenbrück dabei unterstützen zu können.



Einsatz für ein Piratenschiff des Freibadvereins Rheda.



Förderung eines Theaterpodests in einer DRK-Kita.



Das Projekt an der Johannisschule „Mein Körper gehört mir“ wurde unterstützt.

AKTIVE MENSCHEN UNTERSTÜTZEN

» Selbst aktiv werden für eine gute Idee

Beach-Volleyball ist jetzt auch in Lintel möglich! Dafür sorgte ein Team des Idee-Projekts gemeinsam mit der Landjugend. Unterstützt wurden sie durch die Bürgerstiftung und lokale Unternehmen. Das Volleyballfeld mit Wettkampfnorm wurde im September in Betrieb genommen.



Beach-Volleyballfeld in Lintel mit Wettkampfnorm.

» Begabungen und Engagement junger Menschen fördern

Mit dem START-Stipendium und dem OWL-Studienfonds werden besonders leistungsbereite junge Menschen auf ihrem Bildungsweg gestärkt. Drei START-Stipendiat:innen und fünf Studierende aus Rheda-Wiedenbrück haben von den Programmen profitiert.



Lorand Keresztes ist begeisterter START-Stipendiat.

» Freiwilliges Engagement für mehr Zusammenhalt

Gefördert hat die Bürgerstiftung auch das Engagement der gemeinnützigen Genossenschaft Kloster Wiedenbrück, die im Sommer das Kloster übernommen hat, um einen offenen Treffpunkt für alle Bürger:innen daraus zu entwickeln.



Gründung der gemeinnützigen Genossenschaft Kloster Wiedenbrück.



AUF EINEN BLICK

Gründung und Zustiftungen	<p>Am 16. Oktober 2006 durch Horst Lübke, Ulrich Dresing, Berthold Lönne, Johannes Strunz-Happe, Peter Baumhüter sowie Bernd Jostkleigrewe als Vertreter der Stadt Rheda-Wiedenbrück, anerkannt durch die Bezirksregierung Detmold.</p> <p>Zustiftungen durch die Firma Westag + Getalit AG, Horst Lübke, Bruno Feil, die Simonswerk GmbH, Hans-Bernhard Knöbel, die Kanzlei Wortmann & Partner und die Familie Windau Rechtsnachfolge der Regionalen Kulturstiftung.</p>
Rechtsform	Rechtsfähige gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts
Kontakt	<p>Eintrachtstr. 6, 33378 Rheda-Wiedenbrück Postfach 12 02, 33340 Rheda-Wiedenbrück Telefon: +49 160 96844442, E-Mail: info@buergerstiftung-rhwd.de Internet: www.buergerstiftung-rhwd.de Facebook: buergerstiftunghedawiedenbrueck, Instagram: buergerstiftung_rhwd</p>
Link zur Satzung	https://www.buergerstiftung-rhwd.de/wp-content/uploads/Satzung1.pdf
Registereintrag	<p>Stiftungsverzeichnis für das Land NRW Ordnungsnummer: 369 https://www.im.nrw/buergerstiftung-rheda-wiedenbrueck</p>
Zuständige Aufsichtsbehörde	Bezirksregierung Detmold
Zuständiges Finanzamt	Rheda-Wiedenbrück
Stiftungsrat	<p>Peter Baumhüter, Michael Deitert, Ulrich Dresing (Stellvertretender Vorsitzender), Berthold Lönne, Horst Lübke (Vorsitzender), Theo Mettenborg, Johannes Strunz-Happe, Bettina Windau, Dr. Heiner Wortmann</p> <p>Der Stiftungsrat entscheidet in allen grundsätzlichen Fragen und besteht aus Personen, die mindestens 25.000 Euro gestiftet haben.</p>
Vorstand	<p>Gabriele Conert, Bernd Jostkleigrewe, Berthold Lönne (Stellvertretender Vorsitzender), Dr. Heiner Wortmann, Bettina Windau (Vorsitzende) sowie Iris Blumenröhr (Vorstandsbeauftragte Kommunikation)</p> <p>Der Vorstand vertritt die Stiftung nach außen. Er ist verantwortlich für die Umsetzung des Stiftungszwecks.</p>
Kuratorium	<p>Gudrun Bauer, Ludger Johlen, Svenja Karweger, Henrika Küppers, Elke Leßmeier, Annette Reich, Stefan Renpening, Sebastian Rettig, Christina Sasse und Bernd Schulte, Klaus Westermann (Vorsitzender)</p> <p>Das Kuratorium berät die Bürgerstiftung zu fachlichen Fragen. Die Mitglieder sind durch ihr Fachwissen oder ihr bürgerschaftliches Engagement für diese Aufgabe qualifiziert. Drei Mitglieder des Kuratoriums werden durch den Rat der Stadt Rheda-Wiedenbrück bestimmt.</p>
Geschäftsstelle	<p>Claudia Wilm</p> <p>Die Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung ist tätig in der Assistenz des Vorstands, dem Projektmanagement, der Buchhaltung und der Kommunikation.</p>
Finanzverwaltung	Die Finanzverwaltung wird wahrgenommen durch die Kanzlei Wortmann & Partner in Rheda-Wiedenbrück.
Rechnungsprüfung	Die Rechnungsprüfung erfolgt durch den Steuerberater Ludger Weeg in Rheda-Wiedenbrück.
Mitgliedschaften	Bundesverband Deutscher Stiftungen seit 2016

FINANZEN

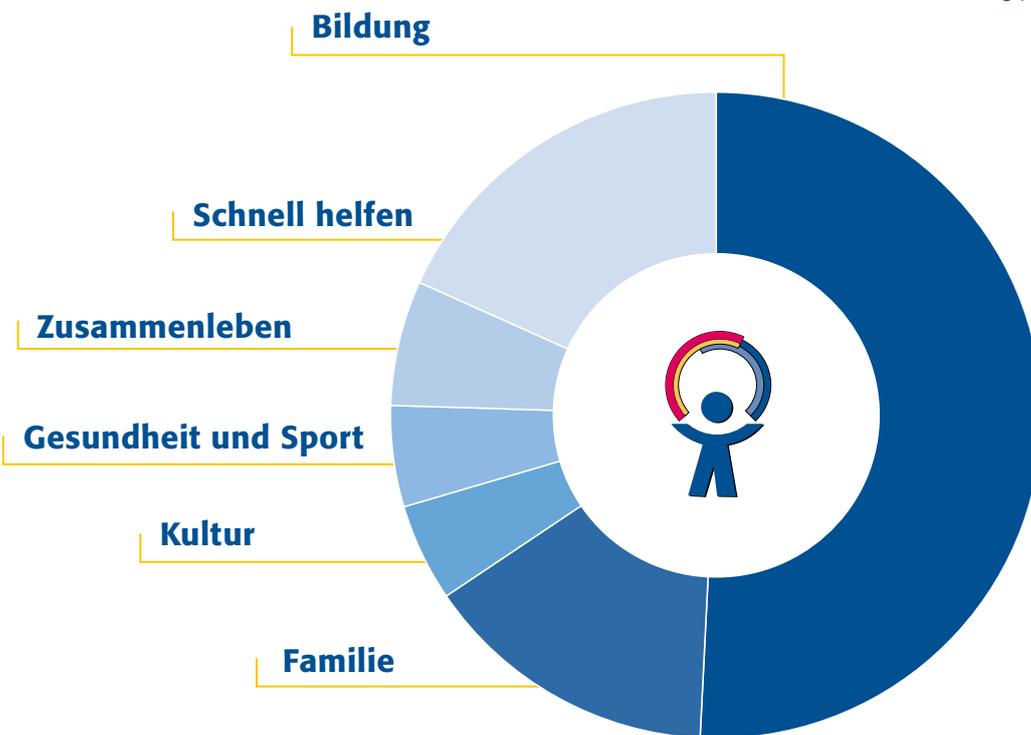
Die Bürgerstiftung finanziert ihre Aktivitäten aus dem Ertrag des Stiftungsvermögens und aus Spenden. In 2020 spendeten 64 Personen als Paten und Freunde, sowie 25 Personen einmalig.

Das Grundstockvermögen der Stiftung ist in diesem Jahr durch eine Zustiftung der Regionale Kulturstiftung Rheda-Wiedenbrück um EUR 230.000 erhöht worden und beträgt aktuell insgesamt EUR 970.000. Hinzu kommen gebundene Rücklagen in Höhe von EUR 160.000, sodass sich das Gesamtkapital aktuell auf EUR 1.130.000 beläuft.

Durch Kapitalerträge, Paten, Freunde und Spenden wurden 279.000 Euro eingenommen. Die Gesamtausgaben betragen 276.600 Euro, davon 246.800 Euro für Projekte und Förderungen.

Alle Gremien arbeiten ehrenamtlich. Die Mitarbeiterin der Geschäftsstelle ist in Teilzeit beschäftigt.

Die Angaben in diesem Bericht beziehen sich auf den Zeitraum 01.01.-31.10.2020. Die aktuelle Gewinn- und Verlustrechnung finden Sie auf der Internetseite <https://www.buergerstiftung-rhwd.de/wp-content/uploads/Bilanz-und-Gewinn-und-Verlustrechnung.pdf>



Gemeinsam noch stärker werden: die Regionale Kulturstiftung und die Bürgerstiftung Rheda-Wiedenbrück haben sich zusammen geschlossen, um mit gemeinsamer Stärke für die Menschen der Emsstadt Gutes zu bewirken.

Seit 2011 bestätigt das Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen der Bürgerstiftung Rheda-Wiedenbrück, dass sie wirtschaftlich, politisch, konfessionell und parteipolitisch unabhängig ist, dass sie ihre Arbeit öffentlich und transparent macht und dass sie finanziell solide wirtschaftet.

WAS BRINGT DAS JAHR 2021?

Gemeinsam
stark sein
2021



Gefördert durch die
DEUTSCHE STIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
UND EHRENAMT

In diesen besonderen Zeiten gilt es umso mehr, für die Bürger:innen unserer Stadt flexibel und wirksam Angebote zu machen. Auch die Bürgerstiftung wird gefragt sein, die Folgen der Pandemie zu lindern. Dies wird auch in der Zukunft am besten mit Partnern und in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den Paten, Freunden und Spendern gelingen.

Um ressourcenschonend und weiterhin coronagerecht arbeiten zu können wird die Digitalisierung der Organisation weiter vorangetrieben. Mit Hilfe einer Förderung der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt konnten die technischen Grundlagen dafür bereits gelegt werden.

Auch in der Kommunikation geht die Bürgerstiftung neue Wege: mit Instagram, Facebook & Co. werden wir neue Zielgruppen erreichen und die Bürgerstiftung noch bekannter machen können.





**FÜR GUTES
ZUSAMMEN-
LEBEN**



**FÜR CHANCEN-
GERECHTIGKEIT**



**FÜR BESSERE
BILDUNG UND
KULTUR**



**FÜR
FAMILIEN**

IMPRESSUM:

© November 2020

Herausgeber: Bürgerstiftung Rheda-Wiedenbrück,
Eintrachtstraße 6, 33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon: +49 160 96844442
E-Mail: info@buergerstiftung-rhwd.de
www.buergerstiftung-rhwd.de

Verantwortlich: Bettina Windau

Redaktion: Iris Blumenröhr, Claudia Wilm

Gestaltung: Heidrun Monkenbusch

Bildnachweis: Iris Blumenröhr, Heidrun Monkenbusch,
Waltraud Leskovsek, MusicalFabrik, Startsocial,
DRK Kita „Klawitter“, TWP Buchenau, Unsplash,
Christiane Hoffmann, Andreas Kirschner,
Sonja Rakete, Annika Terhörst, Nele Jakoshona

Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe und Genehmigung der Redaktion

Der Bericht ist für den Zeitraum
01.01. – 31.10.2020 verfasst.



